Dieter, n. 55.

Anathymialis, siehe Evaporatio.

Anatica portio, siehe U.c. Tom. I. pag. 7.

Anaticula, fiehe Anas.

Anashymiafis

Antidactylus, siehe Anapaestus.

Anatiferæ Conchæ, siehe Conchæ anatiferæ.

Anatili, sind alte Wolcker in Gallia Narbonensi, welche an der Rhone in den so genannten Campis Lapideisoder Herculis wehneten. Man glaubt, daß es Die Gegend sen, wo heutiges Tages la Crau oder Camarque lieget. Plinins III. 4.

Anatilia, che dem eine Stadt in Gallia Narbonenfi, ohne Zweifel von dem Wolcke Anatoli alfo beitennet.

Plinius III. 4.

Anatiphila Cyrenensis, eine berühmte Zauberin!

und Dere.

Anatis, ein Juß in Mauritanien. Plinius V. 1. wie Mariana davor halt, foil er heutiges Tages Jilia heiffen.

Anatoa, siehe Alatof. Tom. I. p. 917.

Anatocismus, wird genennet die Steigerung des Wuchers, wenn der Wucher alle Jahr erneuert, und Zinsen von Zing gegeben werden, welches aber in Des nen Rechten verbothen. vid I. ult. C. d. Ulur. l. ult. d. usur. rei judic. l. 26. S. 1. d. condict. indeb. die Exceptio ist in l. 58. S. ult. d. admin. & peric. tut. Mevius P.4. dec. 213. halt dafür, daß es so allerdings nicht unrecht sepe, wann der Schuldnerkeinen Schas den davon empfindet, und deffalls eine neue Obligation ausstellet: Ein mehrers zur Defension des Anatocismi hat neulichst Mart. Gonlieb Kerstan Disp. de Anatocismo Jure Naturæ non prorsus illicito, Lips. 1731. theils aus der Historie, theils aber auch aus verschiedenen Grunden des Natur-und Wölcker Rechts grundlich vorgebracht. Stryck. de caut. contr. Sea. 2. c. 1. §. 30. aber glaubt, daß Mevis Meinung ins gelobte Land, woselbst ihn der Bischoff Theoreonicht ohne Gefahr fen, weil unter diefem Prætent der nus zu feinem Rachfolger ernennte. Alle er aber durch Anatocismus sich leicht verbergen läßt, erachtet dahero am besien zu senn, wann man ven dem Schuldner den Zink nehme, und selbigen an einen andern als ein Capital ausleihe. Anatocismus menstruus, wenn die Zinsen ben iedem zu Ende gehenden Monath zum Capital geschlagen werden. Anatocismus anniverfarius, wenn foldbes ben dem ju Ende gehenden Jahre geschiehet. Anatocismus separatus, wenn über die Zinsen eine besondere Obligation, als über ein neu Capital, ausgestellet wird, welches erlaubet ift. Anatocismus conjunctus, wenn die Zinsen zum Capital geschlagen werden.

Anatoles, bedeutet den Cardinem Orientis, das ist, den Punct des Horizonts, wo ihn der Aequator durchschneidet, und also die Sonne im Anfange des

Frühlings und des Herbsis aufgehet.

Anatole, eine bon den 10. Horis. Hyginus Fab. 183. ihrem Namen nach heistet sie soviel els der Ausgana.

Unatolia, ein Land, siehe Matolia.

S. Anatolia, eine Jungfrau und Martyrin, war wegen ihres heiligen Lebens in Italien sehr berühmt, und that an Krancken und Besessenen viele Wunder. Alls sie aber auf Decii Befehl denen Göttern nicht opffern wolte, subrte man sie in die Stadt Epro, legte sie auf die Folter, und marterte sie mit brennenden Fackelm, darauf freckte man sie in ein tieffes Giefångnis, und muste ein Zauberer, Audax Namens, acn, als Marlianus nach des Rapsers Theodosii junieine Schlange zu ihr bringen, und die Racht über ben oris Tode auf den Thren fam, und schiefte seine

den, gesagt, Hipp. 1. de ver. Med. XXIII. 21. Bef. ! ihr laffen, von welcher sie aber nicht beschädiget wurs de, hingegen da gedachter Audax den Morgen darauf ins Gefängnis trat, fiel ihn die Schlange alsobald an, die Anarolia aber befahl ihr, ihn unverlett zu lassen, worauf die Schlange darvon gelauffen, und der Zau-Endlich wurde die Anarolia, berer sich bekehret hat. nachdem man ihr noch allerhand Marter angethan, an. 240 crftochen, und zu gedachtem Spro heimlich begraben, Audax aber mufte gleichfals den Martyrer, Tod ausstehen, sein Weib und seine Kinder nahmen seinen Leichnam mit nach Orient in sein Waterland. Ihnen ist der 9 Jul zu fevern bestimmet. Peir. de Natalibus Catal. Sanctor. VI. 73.

S. Anatolia, siehe S. Victoria den 23. Dec.

S. Anatolianus, fiehe Antholianus

Anatolico, lat. Anatolicum, eine fleine griechie sche Stadt in der Proving Despotato, wo der Gob fo di Lepanto seinen Eingang hat. Sie ist zwischen Eroja und Jonien auf etliche Insuln und Pfale wie Benedig gebauet. Es werden baselbst die vortrefflichsten Corinthischen Rosinen, welche weit herrlicher als die Zantischen an Geschmacke sind, erbauet. Spon. Voyage A. 1675.

Anatolicum, fiche Anatolico.

Anarolius, von Alexandrien, Bischeff zu Laodicea, lebte um das Jahr 283, zu denen Zeiten Kansers Probi und Chari, und war ein vortrefflicher Redner, Mathematicus und Philosophus. Man halt ihn vor den besten Ausleger des Arittatelis seiner Zeit, wie er denn die Schrifften dieses Philosophi unter denen Christen zu Alexandrien zuerst erkläret. als Alexandria von einem Römischen General belas gert wurde, zu wege, daß diesenigen, so aus der Stadt wolten, einen frenen Albzug, und folder gestalt alle Christen ihr Leben erhielten. Machdem er sein Vaterland verlassen, begab er sich nach Cafarea Laodicea nach Antivchien auf das Concilium reisete, nothigte ihn die Geistlichkeit am erstgenannten Orte, daß er da bleiben, und ihr Bifthum berwalten muffe. Er farb an. 250, und hat den 3 Febr.zu seiner Fener ethalten. S. Hieronymus gedencket seiner im Catalogo mit vielen Ruhm, und Eusebius Cesariensis Chron. n. 2294. & hist. Eccl. VII. 26. 31. sagt, er habe wenige, aber ausbundige Bucher geschrieben. hat ven ihm einen Tractat von Zeverung des O= ster=Sestes und Institutiones Arithmeticas in 6 Bus chern. Ado Chron. ad an. 279. Trithem. de Script. Eccl. Nicephor. VI. 36. Hieronym. Catal. Script. Eccl. Beda de tempor. rat. c. 12. & 40. & de sex ætat, mundi ad an. 4230. Vossius de Mathem. c. 50. S. 3. & c. 67. §. 3. Baron. A. C. 283. Petr. de Natalibus Catal. Sanct. III. 189.

Anarolius, Patriarch ju Confrantinopel, mar erf Diaconus zu Alexandrien, und wurde von dem dast gen Patriarchen, Divscoro, melcher dos Haupt der Eutychianer war, als Nuncius nach Confrantinopel geschicket. Weil es nun diese Secte eben damahlen dahin brachte, daß der Constantiropolitanische Patriarch Flavianus auf dem Concilio zu Epheso an. 449 abgeschet wurde, erheb ihn Dioscorus an dessen Stelle, in Meinung, daß er is mit feiner Parthen hielte. Er bezeigte sich nun zwar auch sehr danckbar dagegen, trat aber auf die Seite der Rechtalaubis